Radreise Spanien: Wintersonne & 4 Vias Verdes

5-tägige individuelle Radreise von Alicante nach Valencia

Die Provinzen Alicante & Valencia mit dem Rad erleben!

Grundinformationen

Reise ID: 1846

PDF erstellt: 22.11.2026 - 22:13 Uhr

Dauer (in Tagen): 5 Tage

Min Person: ab 2 Pers.

Verfügbare Monate: Januar - Dezember

Ankunft: Valencia

Reisedetails

Nicht weniger als 4 Vias Verdes in einer Reise erwarten Sie auf dieser abwechslungsreichen Radreise in Spanien! Und Sie können zusätzliche Etappen hinzufügen, einschließlich einer Rundreise auf der schönen Insel Formentera. Sie starten in der Provinz Alicante und folgen verschiedenen Vias Verdes auf dem Weg nach Valencia: die Via Verde de Alcoy, die Via Verde del Serpis, Via Verde Gandia-Denia und Via Verde del Trenet. Wo immer möglich, folgen Sie der Route der ehemaligen Bahntrassen. Schöne, ruhige Landstraßen oder Radwegen verbinden die Vias Verdes miteinander.

Mehr als 300 Sonnentage im Jahr und ein mildes Klima machen diese Radreise in Spanien auch zu einem idealen Winterziel, um dem Schmuddelwetter in Deutschland zu entkommen.

Vom bergigen Hinterland bei Alcoy, über duftende Orangenhaine und Mandelplantagen bis zu glasklaren Buchten am Mittelmeer erleben Sie eine außergewöhnliche Fahrradreise. Auf Wunsch können Sie sogar einen Abstecher auf die wunderschöne Insel Formentera unternehmen!

Die letzte Etappe führt durch das Naturschutzgebiet und die Reisfelder rund um den Albuferasee nach Valencia.
Auf Wunsch können Sie Ihr Gepäck täglich transportieren lassen. Die Länge dieser Reise ist flexibel. Die Standardreise geht 5 Radtage, und Sie können 1, 2, 3 oder 4 zusätzliche Etappen oder Ruhetage hinzufügen.

Valencia ist Ausgangspunkt und Endpunkt unserer Radreise in Spanien. Eine lebendige und sehr fahrradfreundliche Stadt, wo sich noch eine optionale Verlängerung lohnt.

Die ehemaligen Bahntrassen haben wenig Höhenmeter, dennoch sind einige Anstiege zu bewältigen. Optional kann diese Radreise auch mit E-Bikes unternommen werden.

Von: 09/03/2026

Bis: 23/03/2026

Preis DZ: 665€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 30/03/2026

Bis: 10/04/2026

Preis DZ: 765€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 11/04/2026

Bis: 27/04/2026

Preis DZ: 665€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 28/04/2026

Bis: 04/05/2026

Preis DZ: 765€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 05/05/2026

Bis: 29/06/2026

Preis DZ: 665€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 30/06/2026

Bis: 03/07/2026

Preis DZ: 765€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 04/07/2026

Bis: 18/07/2026

Preis DZ: 849€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 25/08/2026

Bis: 31/08/2026

Preis DZ: 849€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 01/09/2026

Bis: 05/10/2026

Preis DZ: 665€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 06/10/2026

Bis: 12/10/2026

Preis DZ: 765€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 13/10/2026

Bis: 01/11/2026

Preis DZ: 665€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 02/11/2026

Bis: 08/11/2026

Preis DZ: 635€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 09/11/2026

Bis: 15/11/2026

Preis DZ: 765€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 16/11/2026

Bis: 29/11/2026

Preis DZ: 635€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 30/11/2026

Bis: 03/12/2026

Preis DZ: 765€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 04/12/2026

Bis: 18/12/2026

Preis DZ: 635€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Reiseverlauf

Tag 1: Transfer Valencia-Startpunkt, 1. Radetappe Startpunkt-Villalonga (-/-/-)

Nach Ihrer individuellen Anreise in Valencia begeben Sie sich am Morgen des Starttages zum Treffpunkt mit unserem örtlichen Repräsentanten für den Transfer zum Startpunkt der Radreise hoch in den Bergen bei Alcoy. Am Startpunkt erfolgt die Übergabe der Leihräder und das Briefing.

Anschließend beginnt die Tour auf der „Via Verde de Alcoy“, einer ehemaligen Bahntrasse. Sie radeln direkt durch das Bergmassiv des Naturparks Font Roja (durch eine Reihe von Tunneln) und überqueren mehrere Täler

über beeindruckende Viadukte. Es geht vor allem entspannt bergab.

Von Alcoy geht es weiter auf Radwegen und einer kurzen Strecke auf der öffentlichen Straße zurück zur Via Verde de Alcoy, mitten durch Mandel- und Olivenhaine und mit beeindruckend hohen Bergen am Horizont. Sie gelangen zu einem Stausee und folgen nun dem Fluss Serpis, der über Millionen von Jahren einen engen Canyon bildete. Diese „Via Verde del Serpis“ ist landschaftlich spektakulär und führt auch durch eine Reihe von Tunneln. Hier und da sind Steine auf dem Schotterweg und man muss für eine kurze Zeit bergauf radeln. Es erfordert etwas Geschick, aber man wird im Gegenzug mit einer besonders schönen Aussicht belohnt! Wenn Sie die zusätzliche Anstrengung fürchten, können Sie diesen Teil auch überspringen und wir werden Sie zum heutigen Endpunkt bringen: der Stadt Villalonga.

Hier übernachten Sie in einem schönen, kleinen Vier-Sterne-Hotel. Das Restaurant hat viele regionale Gerichte auf der Speisekarte (nicht enthalten).

Radstrecke: 60-65 km

Tag 2: Villalonga - Denia (F/-/-)

Heute geht es ans Mittelmeer! Sie folgen der Via Verde Richtung Denia. Die „Via Verde Gandía-Denia“ geht durch duftende Orangenhaine. Die ursprüngliche Bahnstrecke ist vielfach noch intakt. Wo Sie ihr nicht mehr folgen können, radeln Sie auf ruhigen Straßen und Radwegen. Sie durchqueren auch das Naturschutzgebiet „Marjal de Pego-Oliva“. In diesem wasserreichen Gebiet gibt es eine Reihe von Quellen und Reisfeldern. Dies ist ein beliebter Rastplatz für Zugvögel. Der Weg durch dieses Gebiet ist teilweise asphaltiert. Sie folgen der Via Verde in die Küstenstadt Denia mit ihrer historischen Altstadt. Sie finden hier schöne Sandstrände, aber auch schroffe Felsküste mit malerischen Buchten zum Schwimmen oder Schnorcheln. Sie können der Küste eine Weile folgen und den Torre del Gerro besteigen. Hier haben Sie einen weiten Blick auf das Meer und den „Montgo“, einen Bergrücken zwischen Denia und Jávea mit steilen Klippen und vielen Wanderwegen.

In Denia übernachten Sie in einem Drei- oder Vier-Sterne-Hotel in der Nähe des Meeres (je nach Verfügbarkeit).

Radstrecke: ca. 50-65 km

Sie können Ihren Aufenthalt hier um einen oder mehrere Tage verlängern:

- **Zusatztag Denia – Jávea: ca. 25-60 km**
  Über das Berggebiet Montgo radeln Sie je nach Ihrer Fitness auf kleinen Straßen oder Mountainbike-Pfaden nach Javéa. Die aufregendsten Wege liegen nahe an den Klippen, hoch über dem Meer. Sie können hier eine Weile vom Radsteigen und ein wenig wandern. Es ist ein fotogenes Gebiet, die Aussicht ist spektakulär!
  Von April bis Oktober kann man mit der Fähre von Jávea nach Denia fahren. Sie sehen dann die hohen Klippen und Buchten vom Wasser aus, eine schöne Bootsfahrt. Kosten ca. € 12,- pro Person, vor Ort zu zahlen (nicht im Reisepreis enthalten).
- **Zusatztag Denia – Insel Formentera: ca. 25-60 km**
  In Denia nehmen Sie morgens die Fähre zur Insel Formentera. Sie werden sich wie in der Karibik fühlen, mit schönem klaren, azurblauen Wasser. Es gibt mehrere Routen auf der ganzen Insel. Sie können den ganzen Weg zum Leuchtturm am anderen Ende oder über Nebenstraßen zu einem der vielen Strände und Buchten radeln und Schwimmen, Schnorcheln oder einfach nur auf´s Meer schauen. Es gibt nicht viel Verkehr auf Formetera. Die Straßen und Wege auf denen Sie radeln sind gepflastert oder asphaltiert. Am Nachmittag nehmen Sie die Fähre zurück nach Dénia.
  Von April bis Oktober kann man täglich hin- und zurückfahren, in den Wintermonaten gibt es weniger Abfahrten. Sie können Ihr Fahrrad kostenlos mit an Bord nehmen. Weitere Details und Preise finden Sie unter https://www.balearia.com/enroutes-timetables/ferry-denia-formtera
  Der Preis der Fähre ist nicht im Reisepreis enthalten.

Tag 3: Denia - Gandía (F/-/-)

Von Denia aus folgen Sie heute wieder der Via Verde in Richtung Gandía, die Strecke ist fast flach und leicht zu radeln. Sie können auch einen schönen „Umweg“ entlang einer Reihe typischer Dörfer und des Segaria-Gebirges machen. Diese Variante hat mehr Höhenmeter, es geht bergauf/bergab. Sportliche Radfahrer werden hier viel Spaß haben. Wenn Sie ein E-Bike gemietet haben, können Sie diesen „Umweg“ entspannt genießen.

Heute übernachten Sie in einem Drei- oder Vier-Sterne-Hotel in Gandía, nicht weit vom schönen Sandstrand entfernt (je nach Verfügbarkeit).

Radstrecke: ca. 40-60 km

Tag 4: Gandía - Carcaixent (F/-/-)

Heute können Sie zwischen einer flachen oder bergigen Route (nur für sportliche Radfahrer oder E-Bikes) wählen!

Beide Routen gehen von Gandía ins Landesinnere. Die flache Route führt durch ein wunderschönes grünes Tal, von hohen Bergen begrenzt. Die sportliche Route führt direkt durch die Berge, es geht bergauf und bergab. Hier finden Sie ausgedehnte Orangenhaine.

Für den Transport dieser Zitrusfrucht wurde einst eine Bahnlinie gebaut. Der Zug ist verschwunden, aber der Weg ist immer noch da: Willkommen auf der „Via Verde del Trenet“! Der Weg ist teils asphaltiert und teilweise geschottert. Auf dem Weg liegt auch das imposante Kloster Simat de la Valldigna. Sie können die Anlage und den Klostergarten kostenlos besuchen und die schönen Decken in der Kirche bestaunen.

Übernachtung in der Stadt Carcaixent, in einer „Casa Rural“ (= Landgasthof) oder einem Drei-Sterne-Hotel (je nach Verfügbarkeit).

Radstrecke: ca. 43 km

Auch hier bieten sich wieder Zusatztage an:

- **Zusatztag Carcaixent 1: ca. 48 – 63 km**
  Eine schöne Erweiterung ist eine Radtour flussaufwärts entlang des Flusses „Jucar“ und entlang einer Reihe von Bewässerungskanälen. Es liegen einige schöne Dörfer entlang des Flusses, wie Sumacarcer, wo Sie ein leckeres Mittagessen im Restaurant des ehemaligen Radfahrers Ricardo genießen können. Bis zu diesem Punkt ist die Strecke fast flach. Dann können Sie weiter stromaufwärts und bergauf bis zum imposanten Stausee von Tous radeln.
  Man muss ordentlich strampeln, um dorthin zu gelangen, mit einer herrlichen Panorama-Aussicht als Belohnung. Hier blicken Sie auf die Berge, den See, das Jucar-Tal und bis zur Küste. Dann radeln Sie zurück nach Carcaixent, wo Sie wieder übernachten.
- **Zusatztag Carcaixent 2: ca. 40 – 47 km**
  Sie können auch dem Jacar-Fluss abwärts folgen bis zum Mittelmeer. Wo möglich, radeln Sie entlang des Wassers, über Deiche und Wege durch den Orangenhain. Auch hier liegen auf dem Weg eine Reihe schöner Dörfer. Das Gelände ist fast flach. Für die sportlichen Radfahrer gibt es eine alternative Route mit mehr Höhenmetern. Diese zusätzliche Etappe endet am Meer, im Badeort Cullera.
  Hier übernachten Sie in einem Drei-Sterne-Hotel, in der Nähe des Strandes. Am nächsten Tag radeln Sie durch das Naturschutzgebiet Albufera nach Valencia, wie in Tag 5 des Standardprogramms beschrieben.

Die Entfernung von Cullera nach Valencia ist 45 bis 60 km. Sie können eine kurze oder längere Route vor Ort wählen.

Tag 5: Carcaixent - Valencia (F/-/-)

Auf Ihrer letzten Etappe radeln Sie von Caraixent durch das Naturschutzgebiet rund um den Albuferasee nach Valencia. Der See ist teilweise entwässert und zweimal im Jahr überschwemmt. Reis wird hier seit Jahrhunderten in diesem speziellen Polder angebaut. Der See und die Reisfelder sind auch ein beliebter Rastplatz für Zugvögel. Viele Reiher, Ibisse, Kormorane und Flamingos legen hier eine Pause ein. Das Gelände ist fast flach, so dass es sich leicht radeln lässt. Die letzten Kilometer folgen Sie einem schönen Weg durch die Dünen, zum Ziel Valencia.

Hier radeln Sie weiter durch den „Turia Park“, ein ausgetrocknetes Flussbett, das in einen kilometerlangen grünen Park umgewandelt wurde und dem auch die berühmte „Stadt der Künste und Wissenschaften“ (Ciudad de las Artes y Siencias) liegt.

Am Nachmittag geben Sie die Räder zurück und Ihre Radreise endet mit vielen schönen Eindrücken der letzten Tage.

Wir empfehlen Ihnen Ihren Aufenthalt in Valencia noch für 1-2 Nächte zu verlängern. Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot zum günstigen Festpreis im komfortablen ****Hotel Silken Puerta Valencia (je nach Verfügbarkeit). Das Hotel verfügt über einen sicheren Fahrradstellplatz, sodass Sie auch die Räder gegen Aufpreis noch behalten können. Falls Sie sich selbst noch eine Unterkunft in Valencia suchen möchten, müssen die Räder heute leider abgegeben werden.

LEISTUNGEN

4x Übernachtungen in der gewählten Kategorie

4x Frühstück

Transfer am 1. Tag von Valencia zum Startpunkt

GPX-Daten

Ausführliches Briefing am Startpunkt der Radtour

Service-Hotline von 08:00 - 20:00 Uhr

Roadbook (engl.)

Pannenhilfe mit Reparatur oder Austausch der Räder bei schwerwiegenden Pannen (siehe auch Punkt "Informationen zur Tour")

Nicht im Preise enthalten

individuelle An- / Abreise

Übernachtungen in Valencia oder Alicante

Flughafentransfers

Gepäcktransport (optional buchbar)

Leihräder

Mittagessen, Abendessen, Getränke

Eintrittsgelder, persönliche Ausgaben

Reiseversicherung

Generelle Hinweise

Anreisemöglichkeiten:

Flug: Flüge nach Valencia oder Alicante finden Sie auf bekannten Onlineplattformen wie Swoodoo oder Fluege.

Achtung: bei der Anreise nach **Alicante** wird ein Aufpreis für den Taxitransfer von Alicante zum Startpunkt der Radtour fällig: ca. € 115,- für 2-4 Personen, zahlbar vor Ort.
Die Räder müssen am Ende wieder in Valencia abgegeben werden. Zwischen Valencia und Alicante verkehren mehrmals täglich Züge.

Der Transfer von **Valencia** zum Startpunkt der Radtour ist im Reisepreis inklusive.

Auf der Radtour sind einige Anstiege zu bewältigen.
Alternativ besteht die Möglichkeit ein E-Bike gegen Aufpreis zu mieten.

Für Vegetarier ist die Reise nur bedingt geeignet. Im Hinterland findet man eher deftige Hausmannskost. Bitte geben Sie bei der Buchung an, wenn Sie vegetarische Verpflegung wünschen. Wir leiten es gern an die Unterkünfte weiter, aber es ist mit Abstrichen an der Kreativität der Gerichte zu rechnen.

Für Veganer ist diese Reise leider nicht geeignet.

Reise für mobilitätseingeschränkte Personen nicht möglich.

Zusatznächte sind auf Anfrage buchbar.